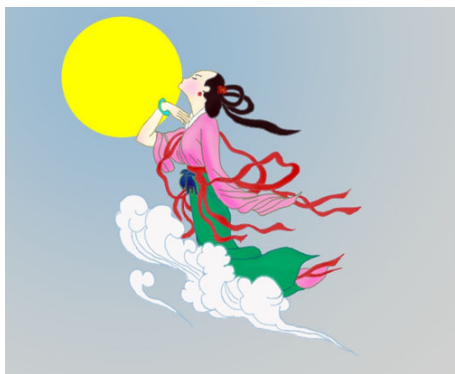


Das Mondfest



嫦娥奔月

Cháng'é bēn yuè
Chang'e fliegt zum Mond

Eine Frage:

Wie heißt wohl die chinesische unbemannte Mondsonde (Mondorbiter), die am 1. März 2009 auf dem Mond landete?

Am 15. Tag des 8. Monats (nach dem Mondkalender) feiern die Chinesen das Mondfest. In dieser Nacht sitzen Verwandte und Freunde zusammen, um den Vollmond zu bewundern.

Traditionell isst man an diesem Tag 月饼 yuèbǐng (Mondkuchen). Nach der Sage geht das Mondfest auf die Legende um den Helden 后羿 Hòu Yì zurück. In der Vorzeit gab es zehn Sonnen, die die Erde vertrockneten ließen. Hou Yi schoss neun Sonnen herunter und befahl der letzten Sonne, jeden Tag pünktlich auf- und unterzugehen. Hou Yi hatte von einer Göttin eine Pille der Unsterblichkeit bekommen. Seine Frau 嫦娥 Chang'e schluckte diese Medizin und schwebte daraufhin zum Mond. Dort baute sie sich einen Palast, in dem sie seitdem lebt. Hou Yi vermisse seine Frau schmerzlich und blickte Zeit seines Lebens sehnsuchtsvoll zum Mond empor.

Nach dem chinesischen Volksglauben lebt außerdem ein Hase auf dem Mond. Es ist der Jadehase 玉兔 yùtù, der dort Medizin sammelt.

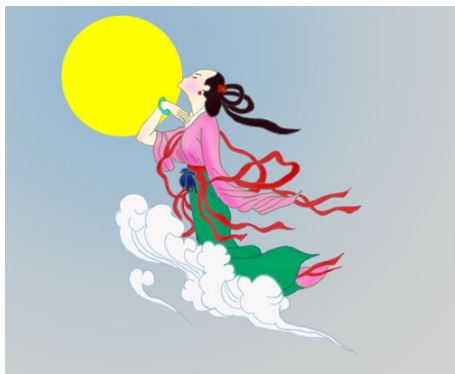
中秋快乐!

Zhōngqiū kuàilè!
(Zum) Mittherbst (viel) Glück!

Mondfest 2010: am 22.09.



Das Mondfest



嫦娥奔月

Cháng'é bēn yuè
Chang'e fliegt zum Mond

Eine Frage:

Wie heißt wohl die chinesische unbemannte Mondsonde (Mondorbiter), die am 1. März 2009 auf dem Mond landete?

Am 15. Tag des 8. Monats (nach dem Mondkalender) feiern die Chinesen das Mondfest. In dieser Nacht sitzen Verwandte und Freunde zusammen, um den Vollmond zu bewundern.

Traditionell isst man an diesem Tag 月饼 yuè bǐng (Mondkuchen). Nach der Sage geht das Mondfest auf die Legende um den Helden 后羿 Hòu Yì zurück. In der Vorzeit gab es zehn Sonnen, die die Erde vertrockneten ließen. Hou Yi schoss neun Sonnen herunter und befahl der letzten Sonne, jeden Tag pünktlich auf- und unterzugehen. Hou Yi hatte von einer Göttin eine Pille der Unsterblichkeit bekommen. Seine Frau 嫦娥 Chang'e schluckte diese Medizin und schwebte daraufhin zum Mond. Dort baute sie sich einen Palast, in dem sie seitdem lebt. Hou Yi vermisse seine Frau schmerzlich und blickte Zeit seines Lebens sehnsuchtsvoll zum Mond empor.

Nach dem chinesischen Volksglauben lebt außerdem ein Hase auf dem Mond. Es ist der Jadehase 玉兔 yùtù, der dort Medizin sammelt.

中秋快乐!

Zhōngqiū kuàilè!
(Zum) Mittherbst (viel) Glück!

Mondfest 2010: am 22.09.



Das Mondfest



嫦娥奔月

Cháng'é bēn yuè
Chang'e fliegt zum Mond

Eine Frage:

Wie heißt wohl die chinesische unbemannte Mondsonde (Mondorbiter), die am 1. März 2009 auf dem Mond landete?

Am 15. Tag des 8. Monats (nach dem Mondkalender) feiern die Chinesen das Mondfest. In dieser Nacht sitzen Verwandte und Freunde zusammen, um den Vollmond zu bewundern.

Traditionell isst man an diesem Tag
月饼 yuèbǐng (Mondkuchen).

Nach der Sage geht das Mondfest auf die Legende um den Helden后羿Hòu Yì zurück.

In der Vorzeit gab es zehn Sonnen, die die Erde vertrockneten ließen. Hou Yi schoss neun Sonnen herunter und befahl der letzten Sonne, jeden Tag pünktlich auf- und unterzugehen.

Hou Yi hatte von einer Göttin eine Pille der Unsterblichkeit bekommen. Seine Frau 嫦娥 Chang'e schluckte diese Medizin und schwebte daraufhin zum Mond. Dort baute sie sich einen Palast, in dem sie seitdem lebt. Hou Yi vermisste seine Frau schmerzlich und blickte Zeit seines Lebens sehnsuchtsvoll zum Mond empor.

Nach dem chinesischen Volksglauben lebt außerdem ein Hase auf dem Mond. Es ist der Jadehase 玉兔 yùtù, der dort Medizin sammelt.



中秋快乐!

Zhōngqiū kuàile!
(Zum) Mittherbst (viel) Glück!